caritas

Caritasverband
für die Diözese
Münster e.V.

Presseinformation

Caritas lässt Solidarität leuchten

Aktion 1 Million Sterne an 13 Standorten in der Diözese Münster/Patenprojekt unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Marokko

Diözese Münster (cpm). Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge kommen nicht nur in Deutschland an. Sie bleiben auf ihrem Weg nach Europa unter anderem in Marokko hängen und müssen dort unter einfacheren Rahmenbedingungen betreut werden. Als Zeichen der Solidarität werden für sie im Rahmen der Aktion 1 Million Sterne an 13 Orten in der Diözese Münster tausende von Kerzen angezündet und zu Spenden aufgerufen. Überwiegend geschieht dies am Samstag (12. November), in einigen Orten auch schon am Tag zuvor. Caritas international ruft zum zehnten Mal zu der Aktion auf, an der sich bundesweit rund 80 Caritas-Organisationen und Pfarreien beteiligen.

Eine Delegation der Caritas Marokko wird in Begleitung von Mitarbeitern von Caritas international an der Aktion in Datteln teilnehmen und dort von ihrer Arbeit berichten. Die Caritas Marokko wird von Caritas international, der Auslandshilfe-Abteilung des Deutschen Caritasverbandes, darin unterstützt, jährlich mehr als dreitausend Flüchtlinge zu beraten und zu betreuen. Unter ihnen sind mehrere hundert unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, die den letzten Sprung nach Europa nicht geschafft haben. In Casablanca, Rabat und Tanger unterhält die Caritas Migrationszentren.

Jedes Jahr kommen dort mehr Flüchtlinge aus vielen Ländern Afrikas an. Rechtlich bietet Marokko ausreichend Schutz für minderjährige Flüchtlinge. Aber es gibt kaum Einrichtungen, die Kinder und Jugendliche aufnehmen. Jährlich unterstützt Caritas international Caritas Marokko in dieser Arbeit mit 120.000 Euro.

Von Frankreich hat sich die Idee der Aktion "1 Million Sterne" in viele europäische Länder verbreitet. Die Caritas in der Diözese Münster ist traditionell stark vertreten mit verhältnismäßig vielen Standorten. In diesem Jahr sind es überwiegend am 12. November: Ahlen, Billerbeck, Borken, Datteln, Dülmen, Emsdetten, Münster, Rhede (3.12.), Rheine (10.11.), Senden, Südlohn und Velen (10.12.). In Geldern wurden die Kerzen bereits am 5. November angezündet.

128-2016 (hgw) 8. November 2016

Caritasverband für die Diözese Münster e.V.
Verbandsentwicklung & Kommunikation
Redaktion: Harald Westbeld
Telefon 0251-8901-215
Telefax 0251-8901-4215
Handy: 0170-7859555

Kardinal-von-Galen-Ring 45
48149 Münster
presse@caritas-muenster.de
www.caritas-muenster.de